



Ausschreibung 10. Landesweites Special Olympics Judoturnier in Essen



I Allgemeine Informationen

Veranstalter: Special Olympics in Nordrhein-Westfalen e.V.
Leuthardstr. 9, 44135 Dortmund
E-Mail: info@specialolympics-nrw.de
Tel.: 0231-95088088 / Fax: 0231-95088090

Ausrichter: TVK Essen-Kupferdreh

Ort der Veranstaltung: Sporthalle Essen-Kupferdreh
Prinz-Friedrich-Str. 2, 45257 Essen

Zeitplan:: **Samstag, 30. September 2017**
10:00 Uhr Eintreffen
11:00 Uhr Beginn der Kämpfe
16:00 Uhr Siegerehrung

Teilnehmer: Judoka mit geistiger Behinderung aus Nordrhein-Westfalen mit sportärztlichem Gesundheitszeugnis und Mindestgraduierung (Weiß-Gelbgurt). Die Sporttauglichkeit der Teilnehmer und Teilnehmerinnen bestätigen die entsendenden Vereine/Einrichtungen mit ihrer Anmeldung.

Betreuer: Das Verhältnis Betreuer zu Sportlern sollte 1:3 betragen.

Haftung: Der Veranstalter/Ausrichter übernimmt keine Haftung für Diebstähle, Unfälle etc. Die teilnehmenden Einrichtungen haben selbst für den entsprechenden Versicherungsschutz zu sorgen.

Zusätzliches

Angebot vor Ort: Healthy Athletes Programm: Health Promotion – Gesunde Lebensweise – noch offen!





II Wettkampfprogramm

Startmöglichkeiten in drei Wettkampfklassen:

- Klasse I:** Judoka, die aufgrund ihrer Behinderung auch mit nicht behinderten Judoka trainieren und Judo-Techniken gut umsetzen können. Diese Judoka können 80 bis 100 % der im Judo-Skill-Test beschriebenen Techniken ausführen. Das Verständnis der Sportart Judo und das Ziel des Wettbewerbes ist diesen Athleten einsichtig.
- Klasse II:** Judoka, die aufgrund ihrer Behinderung Judo-Techniken eingeschränkt umsetzen können und in Behindertengruppen trainieren. Diese Judoka können 50 bis 80 % der im Judo-Skill-Test beschriebenen Techniken ausführen. Das Verständnis der Sportart Judo und das Ziel des Wettbewerbes ist diesen Athleten im Grundsatz bekannt. Auf Wunsch eines Kämpfers Bodenkampf, der Kämpfer muss jedoch das gesamte Turnier in der Bodenlage kämpfen (bitte bei der Meldung angeben!). Der Partner darf den nächsten Kampf wieder im Stand beginnen.
- Klasse III:** Judoka, die aufgrund ihrer Behinderung Judo mehr als Spielform ausüben. Diese Judoka können weniger als 50 % der im Judo-Skill-Test beschriebenen Techniken ausführen. Das Verständnis der Sportart Judo und das Ziel des Wettbewerbes ist diesen Athleten in der Regel nur eingeschränkt verständlich.
- Wichtig:** **Verbot aller Hebel- und Würgetechniken**
Verbot aller Selbstfalltechniken in der Wettkampfklasse 2 außer Tani-Otoshi
- Mattenzahl:** drei
- Kampfrichter:** werden vom Landeskampfrichter NWJV eingesetzt



III Registrierung/ Anmeldung

Sportl. Leitung: Dr. Wolfgang Janko

Meldegeld: 5,00 Euro pro Person

Meldung: bis zum 1. September 2017 an:

Dr. Wolfgang Janko
Doornbeckeweg 32
48161 Münster
Tel.: 0172-86 58 946
Email: Wolfgang.Janko@t-online.de